

es, eine feste, dauerhafte Kooperation zu etablieren.

Mehr Infos unter www.naturparke.de/umweltbildung/taleducation/schools.

AZ 30205

„Global Green Kids“ – kreativer Austausch zu Nachhaltigkeitsthemen

Im internationalen Medienprojekt „Global Green Kids“ des Radijojo World Children's Media Network ist Kreativität gefragt. Schüler teilnehmender Grundschulen aus Deutschland und den europäischen Nachbarländern tauschen sich mit Kindern und Jugendlichen aus den Ländern des Südens über Zukunftsthemen wie Fairer Handel, Klimawandel und Artenschutz aus und erstellen Medienbeiträge.



Junge Reporter bei der Recherche in Berlin; Foto: RADJOJO

Deutsch-indische Radioproduktion

Im Projekt werden unter anderem Workshops und Projekttage in Schulen durchgeführt. Ausgehend von der Frage, warum weltweit so viele Menschen hungern müssen, haben etwa Schüler aus Berlin und aus dem südindischen Bundesstaat Kerala parallel zu nachhaltiger Landwirtschaft recherchiert, jeweils einen Bio-Bauernhof besucht, Experten interviewt und sich per Skype-

Telefonat ausgetauscht. Ergebnis war eine Radioproduktion, die am 7. Juli auf „Alex 88,4 Berlin“ gesendet wurde.

Globale Zusammenhänge erkennen

Durch das Projekt erhalten die Kinder und Jugendlichen Einblicke in globale Zusammenhänge von Umwelt und Entwicklung und stärken ihre Medienkompetenz. An den entwickelten Zukunftsvisionen soll auch nach Projektende gemeinsam weitergearbeitet werden.

Mehr Informationen unter: www.radijojo.de/globalgreenkids, Kontakt: nico-le.wilden@radijojo.org

AZ 29942

Das Klima simulieren – den Wandel verstehen



In Fortbildungsangeboten lernen Lehrer den Umgang mit Klimafolgen-Online; Foto: LISUM Berlin Brandenburg

Das komplexe Thema Klimawandel verständlich zu vermitteln, ist keine leichte Aufgabe – dafür gibt es nun Unterstützung: Auf Basis des öffentlich zugänglichen Online-Portals www.KlimafolgenOnline.com entwickelt das Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK) Online-Lernmodule, mit denen Schüler und Lehrer die Entwicklung des Klimas anhand selbst gewählter Szenarien nachvollziehen können.

Klimawandel lokal nachverfolgen

Das Portal liefert bis auf die Landkreisebene aufgelöste Daten für verschiedene Sektoren wie Klima, Landwirtschaft, Energie und Tourismus. Dadurch können Jugendliche die Folgen des Klimawandels für ihr Lebensumfeld rekonstruieren. In fächerübergreifenden Lernmodulen werden so ökologische und wirtschaftliche Effekte des Klimawandels deutlich.

Hilfestellungen für Pädagogen

Handreichungen und Fortbildungen erleichtern Pädagogen den Einsatz der Lernmodule. Das Bildungsangebot wird laufend in Workshops und Vorträgen präsentiert, so etwa auf der „Klimaschutztagung in Berlin“ am 7. Oktober 2014.

Aktuelle Informationen unter www.pik-potsdam.de/pikee.

AZ 30992

„Sonne ist Leben“ – Grundschüler werden zu Energieexperten

Die VRD Stiftung für Erneuerbare Energien, Heidelberg, entwickelt im Rahmen des DBU-Förderprojektes „Sonne ist Leben“ gemeinsam mit der Pädagogischen Hochschule (PH) Heidelberg ein Bildungs- und Schulungsprogramm für Lehrkräfte und Schüler. Diese lernen dabei, das eigene Verhalten im Umgang mit Energie zu hinterfragen und ihr Handeln selbstbestimmt anzupassen.